

An die
Gemeindeverwaltung Teningen
Herrn BM Hagenacker
Riegeler Str. 12
79331 Teningen

Haushaltsanträge der FDP-Gruppe für das Haushaltsjahr 2024

Teningen, 21. November 2023

Felix Fischer
Sprecher der FDP-Gruppe

**Freie Demokraten im
Teninger Gemeinderat**

Nimburgerstr. 11
79331 Teningen

Gemeinderäte:

Felix Fischer (VA)
Martina Sexauer (TA)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hagenacker,
sehr geehrte Frau Glöckler,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,

nach Beratung des Haushaltsentwurfs 2024 durch die FDP-Gruppe stellen wir folgende Haushaltsanträge. Wir werden – wie auch in den vergangenen Jahren - durch unsere Anträge keine zusätzlichen Kosten für den Haushalt generieren bzw. im Gegenzug Kosteneinsparungsvorschläge unterbreiten.

Mit Blick auf die mittelfristige Finanzplanung halten wir es einerseits im Hinblick auf die Generationengerechtigkeit für geboten, einer voranschreitenden Verschuldung im Ergebnishaushalt entgegenzuwirken. Andererseits sind die finanziellen Folgen der vielfältigen Krisen auch im Geldbeutel der Bevölkerung spürbar. Es gilt einen fairen Ausgleich zwischen diesem Zielkonflikt zu finden. Mit unseren Haushaltsanträgen, die den Haushalt in Summe um 80.000 EUR entlasten würden, möchten wir unseren Anteil zur Zielerreichung leisten.

1. Durchführung einer anonymen Mitarbeiterumfrage unter allen gemeindlichen Mitarbeitenden

Die Fluktuation gemeindlicher Mitarbeitenden ist auch in Teningen hoch. Dieser Umstand ist sicherlich auch auf den allgemeinen Fachkräftemangel und die derzeitige Situation am Arbeitsmarkt zurückzuführen. Wir möchten allerdings Kenntnisse darüber erlangen, ob auch in der Gemeinde Teningen und im Rathaus begründete Umstände einen Anteil an dieser Fluktuation haben. Wir beantragen folglich die Durchführung einer anonymen Mitarbeiterumfrage durch einen externen Dienstleister spätestens in Q2-2024. Wert legen wir insbesondere darauf, dass die Umfrage ein Führungs-Feedback enthält. Der genaue Fragenkatalog ist indes mit dem Gemeinderat abzustimmen, die Evaluation extern durch den Dienstleister durchzuführen und die Ergebnisse im Gemeinderat vorzustellen.

Kosten: 10.000 EUR

Deckung: Absenkung des Haushaltsansatzes aus Nr. 3

2. Erstellung eines zweiten Spielplatzes im Ortsteil Nimburg / Prüfung gemeindlicher Grundstücke

Nachdem der Spielplatz im Lilienweg aufgrund der geänderten Nutzung der Fläche für Container zur Kinderbetreuung nicht mehr zur Verfügung steht und dieser unserer Kenntnis nach auch nicht wiederhergestellt werden soll, verfügt der Ortsteil Nimburg nur noch über einen einzigen Spielplatz. Dieser ist derzeit aufgrund der Baumaßnahmen Schule/Kindergarten ebenfalls nicht nutzbar, wäre aber als einziger Spielplatz unserer Ansicht nach auch nicht ausreichend. Wir beantragen daher die Erstellung eines zweiten Spielplatzes im Ortsteil Nimburg zu prüfen. Für 2024 geht es uns dabei zunächst um die Evaluierung gemeindlicher Flächen und die Vorstellung im Gemeinderat darüber, welche Grundstücke hierfür geeignet wären. Wir möchten insbesondere die Prüfung eines Waldspielplatzes bei der Waldhütte anregen.

Kosten: Zunächst keine.

3. Zurückstellung der Ersatzbeschaffung Bestuhlung Unterrichtsraum der FFW Teningen, Abt. Teningen

Gleichwohl wir den grenzwertigen Zustand der in die Jahre gekommenen Bestuhlung im Unterrichtsraum der FFW Teningen, Abt. Teningen erkennen und diesem grundsätzlich Abhilfe verschaffen wollen, beantragen wir die Mittel im Haushaltsplan 2024 zurückzustellen. Allein für die Abteilung Teningen der FFW sind für das Haushaltsjahr 2024 Mittel in Höhe von über einer Million Euro vorgesehen. Aufgrund der allgemeinen finanziellen Lage der Gemeinde sind die Investitionen unserer Ansicht nach auf ein dringend notwendiges Maß zu begrenzen. Wir möchten ausdrücklich betonen, dass dies nichts mit einer mangelnden Wertschätzung gegenüber unserer vorbildlichen Feuerwehr zu tun hat, sondern mit finanzpolitischer Vernunft. Die avisierte Maßnahme wurde bereits in den vergangenen (finanziell besseren) Jahren verschoben, sodass eine Zurückstellung um ein weiteres Jahr vertretbar wäre. Für uns liegt die Priorität auf der sächlichen Ausstattung und damit auf der Sicherheit unserer Feuerwehr.

Kosten: Keine, Absenkung des Haushaltsansatzes um 30.000 EUR.

4. Streichung der Haushaltsmittel zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie zum Neubau des Bauhofes

Hinsichtlich der eingestellten Mittel zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie zum Neubau des Bauhofes beantragen wir diese Mittel zunächst zu streichen. Mit Blick auf die mittelfristige Finanzplanung ist nicht innerhalb der nächsten Jahre mit dem Beginn eines solchen Bauprojekts zu rechnen. Insofern erscheint die Erstellung einer Machbarkeitsstudie, deren Erkenntnisse zum tatsächlichen Realisierungszeitpunkt veraltet sein dürften, zum jetzigen Zeitpunkt nicht zielführend.

Kosten: Keine, Absenkung des Haushaltsansatzes um 60.000 EUR.

5. Grundsatzentscheidung zur Zukunft des Teningen Schwimmbads

Das Teningen Freizeitbad erfreut sich überregional einer großen Bekanntheit und Beliebtheit und stellt für viele Teningen Familien eine wichtige Infrastruktur dar. Gleichzeitig wissen wir alle um den verbesserungswürdigen Zustand unseres Freizeitbades. Seit Jahren werden geringe Haushaltsmittel (2024: 86.500 EUR) zum notdürftigen Flickwork einzelner kleinerer Baustellen eingesetzt. Durch die vollumfängliche Sanierung des Emmendinger Freizeitbades in unmittelbarer Nachbarschaft sieht sich unser Bad einem wachsenden Wettbewerb um Badegäste ausgesetzt und hat hierbei mit Blick auf den Gesamtzustand erhebliche Wettbewerbsnachteile. Aus unserer Sicht ist die jährliche Investition geringer Haushaltsmittel auf Dauer nicht zielführend, sodass wir auch in diesem Jahr zum wiederholten Male eine ergebnisoffene Diskussion und Grundsatzentscheidung über den Verbleib bzw. die Sanierung sowie ggf. das bestehende Betreibermodell bis hin zu einem kommunalen Betrieb oder einer Veräußerung bzw. Schließung des Bades anregen möchten.

Kosten: Keine

6. Aufstellung über gemeindliche Pflicht- und Freiwilligkeitsleistungen

Die mittelfristige Finanzplanung macht einmal mehr deutlich, dass die kommunalen Haushalte in Gänze und damit auch der Gemeindehaushalt Teningen an ihre Grenzen gelangen. Sollte die mittelfristige Finanzplanung die hohen zu erwarteten Defizite tatsächlich widerspiegeln, braucht es zwingend eine nachvollziehbare Übersicht über die gemeindlichen Pflicht- und Freiwilligkeitsleistungen. Um eine daraus resultierende Priorisierung vornehmen zu können, ist eine zeitnahe Aufschlüsselung notwendig. Insofern beantragen wir eine nachvollziehbare Aufstellung über die derzeitigen Pflicht- und Freiwilligkeitsleistungen der Gemeinde Teningen am Beispiel des Haushaltes 2024.

Kosten: Laufende Verwaltungstätigkeit

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, die uns nicht nur im Rahmen der Haushaltsberatungen sach- und fachkundig unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit und freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen



Felix Fischer
Sprecher der FDP-Gruppe